

ANMELDUNG & SEMINARVERTRAG



Name		
Vorname		
Titel oder Berufsbezeichnung		
Rechnungsanschrift	<input type="checkbox"/> Privat <input type="checkbox"/> Firma	
Firma		
Straße / Nr.		
PLZ / Ort		
Telefon		
Telefax		
Handy		
E-Mail		
ZERT / OBLIGO24 Partner	<input type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA - reduzierter Beitrag
Bereits Bau-Sachverständiger	<input type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA

Mit dieser verbindlichen Anmeldung kommt zugleich ein Seminarvertrag zu Stande. Vertragspartner sind der hier genannte Teilnehmer und EQS Emmericher Qualitäts- und Schulungszentrum GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Ralf Laarmann, Sitz: Emmerich, Büro: Marderweg 1 in 46446 Emmerich/Rh. Inhalt dieses Vertrages ist das hier beschriebene Seminar sowie angekreuzte Zusatzleistungen, Preise, Ort und Zeiten. Der Teilnehmer erhält unmittelbar nach Anmeldung eine Seminarbestätigung und die Rechnung zum Seminar und eventueller Zusatzleistungen wie z.B. Prüfungskosten, die zum aufgedruckten Zahlungstermin (i.d.R. 10 Tage nach Rechnungsstellung), fällig und zahlbar ist. Die Buchung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung des vollen Seminarpreises. Aus wichtigen Gründen (z.B. Erkrankung) hat der Teilnehmer das Recht einer einmaligen kostenlosen Umbuchung. Das heißt, er kann innerhalb von 12 Monaten statt des gebuchten Seminars ein anderes, inhaltsgleiches Seminar seiner Wahl besuchen. Eine Umbuchung entbindet nicht von der Verpflichtung zur fristgerechten Zahlung des Rechnungsbetrages. Absagen des Seminars durch den Veranstalter können jederzeit z.B. durch Erkrankung des Seminarleiters oder Referenten, bei zu geringer Teilnehmerzahl oder aus anderen wichtigen Gründen erfolgen. Bereits bezahlte Gebühren werden mit Ersatz- oder Folgeseminaren verrechnet. Eine Rückerstattung der Seminargebühr erfolgt i.d.R. nicht. Gerichtsstand für alle evtl. Streitigkeiten ist der Sitz der GmbH, somit Emmerich am Rhein.

*) Jeweils Nettoseminarprix incl. Lehrmaterial, zzgl. der ges. MwSt von derzeit 19%.

Excl. Mittagessen, Nachmittagskaffee, Seminargetränke. Die Verpflegungskosten von netto 50,00 € / Tag werden separat berechnet.

Neuheiten in der Schimmelpilzanalyse. Thermohygrologische Ausbildung zur Vermittlung von Kenntnissen als Basis für ein Raumklimagutachten.

Grundlagen der Feuchte- und Schimmelschäden Vertiefung Feuchte-, Klimamessungen und Auswertungen 3 Tage Klima / Schimmel 09.02.-11.02.2026

Zielgruppe:

Sachverständige, Sanierer, Handwerker, Mitarbeiter der Versicherungs-, Wohnungs- und Verwaltungswirtschaft u.v.m.

Der Fachbereich "Schimmelpilz" ist ständig in Bewegung und daher ist bei der Bearbeitung von Feuchteschäden mit Schimmelpilzbefall ein aktueller Kenntnisstand sehr von Vorteil, aus unserer Sicht sogar unabdingbar.

Seminarort: R5 Energy, Nollenburger Weg 36, 46446 Emmerich am Rhein

Seminarinhalte:

Dieses Seminar vermittelt die Grundlagen über das Raumklima, das Lebewesen Schimmel und die neuen Erkenntnisse über den Schimmelschäden und seine fachgerechte Beseitigung. Grundlagen - Ausgangsdaten – Fragestellungen Installationsorte von Datenloggern zur Klärung der Fragestellungen, Auswertung und Bewertung der Temperaturen (Innenraum, Außen, Oberflächen), Auswertung, Bewertung und Zuordnung der relativen und absoluten Feuchten, Berechnung typischer Feuchtelasten nach DIN und WTA.

Seminarkosten:

3 Tage Ausbildung:	Nichtmitglieder = 1.200,00 € netto	Mitglieder = 900,00 € netto
3-tägige Verpflegung		Nebenkosten = 150,00 € netto

Dozenten:

Siegfried Nohner Fachgutachter für Schimmelpilzschäden & Ralf Laarmann M.Eng.

Datum

Unterschrift

Bitte per Fax an 02822-976296-19, per Mail an: info@sv-laarmann.de oder per Post an: EQS GmbH, Marderweg 1, 46446 Emmerich/Rh.



Hinweise zum Seminarinhalt

Wir wollen uns wieder einem immer **lebendigen Themengebiet** widmen, und zwar der **Schimmelpilzthematik als Folge von Bau- und Nutzerfeuchte** in unserem Lebensraum.

Feuchte Grundlagen - die Basis für das Schimmelmodul M2 -

- Feuchtigkeit ist für ca. 80% der Bauschäden mitverantwortlich. Woher kommt diese Feuchte, welche Ursachen hat sie und wie können wir sie bestimmen und beheben?
- Welchen Einfluss hat das Gebäudeenergiegesetz GEG und die erforderliche Gebäudelüftung nach DIN1946:6:2019-12?
- Typische Baufehler wie falsche Gebäudeabdichtung / Gebäudeanschlüsse / Nichtbeachtung der Bauphysik
- Versicherte Leitungswasserschäden / VdS 3151:2020-03
- Die Bestimmung und der Umgang mit der Feuchte und dem a_w -Wert (nach Jens Bellmer).
- Weitere Hilfsmittel: •Messtechnik •Forensik •Fototechnik (u. a. Hochst Aviv) •Analyse •Dokumentation.

Welchen Einfluss haben das Raumklima und die Feuchtigkeit auf einen mikrobiologischen Befall?

Im Fokus dieses Seminars steht die Thermohydrologie – Raumklimamonitoring zur Ermittlung der Schadensursache bei Feuchte- und Schimmelschäden. Dadurch erfolgt die Überprüfung des Raumklimas im Kontext zum Außenklima durch Datenloggern und deren zeitgemäßen Auswertung.

Inhalt Tag 1:

1.1) Beachtung und Auffrischung der aktuellen Grundlagen zu der fachgerechten Schimmelbewertung: Das Umweltbundesamt veröffentlichte im April 2024 dazu den neuen "**Leitfaden zur Vorbeugung, Erfassung und Sanierung von Schimmelbefall in Gebäuden**" (Schimmelleitfaden).

Wie ist die aktuelle Rechtslage in Bezug auf die **GefStoffV** und die **BioStoffV**, welches Interesse hat die Gebäude- und Hausratversicherung mit dieser Problematik und welches Ziel verfolgt sie mit der aktuellen **VdS 3151:2020-03, Richtlinien zur Schimmelpilzsanierung nach Leitungswasserschäden**, an dessen Änderung wir mitgewirkt haben! Was ist eine zeitgemäße Möglichkeit zur praktischen Sanierung der Schimmelpilzkontaminationen in Innenräumen.

1.2) Hinweise zur Anwendung der Bau-Forensik mit einfachen technischen Mitteln zur Erstfeststellung eines Befalls, mit Lichtabsorption und Reflektion von nicht sichtbaren Schimmelpilzbewuchs sowie alte Wasserschäden auf den Bauteiloberflächen.

Inhalte Tag 2 und 3:

2.1) Raumklima: Temperaturen, Feuchte, Oberflächentemperatur.

2.2.) Ortstermin: Messtechnik, Datenerhebung, Temperaturverlauf der Bauteile, Bauteilkenndaten, Schimmelpilzanalyse, Bericht vom OT, Fazit zur Ortsbegehung.

3.1) Komplexe Datenloggerauswertung: Besprechung von Fallbeispielen, Voraussetzung der Schimmelpilzbildung, Auswertung der Untersuchungsergebnissen.

3.2) Software Einsatz " MYCOSOFT©LogData", unterstütze Erstellung eines Schimmelpilzberichtes / Gutachten. Software für die Analyse der Datenlogger-Aufzeichnungen. Auswertungen im 1-Klick-System für die Darstellung der Wärmeschutzqualität von Bauteilen, schimmelpilzkritische Situationen, Feuchtelastszenarien nach DIN und vieles mehr.

Gerne befassen wir uns auch mit Ihren aktuellen Fällen während der Aus- und Weiterbildung.

Dozenten:

Ralf Laarmann M.Eng. (ZERT) wird bei dieser Aus- und Weiterbildung von dem Autor und Sachverständigen **Siegfried Nohner** unterstützt.

Herr Nohner ist seit 1984 als Sachverständiger für Feuchtigkeit, Schimmelpilze und Biofilme in Gebäuden tätig und befasst sich primär mit der Klassifizierung und Bewertung von Feuchteschäden mit biogenem Befall, sowie der Ermittlung aller Ursachen und ist der Entwicklung der MYCOSOFT©LogData Software.

Werden Sie mit „MYCOSOFT©LogData“ zum Experten für Thermohydrologie!

"Eine Investition in Wissen bringt noch immer die besten Zinsen."

Benjamin Franklin